

## Projekt BBT – Titel

### Berufs- und höhere Fachprüfungen für Beraterinnen und Berater

#### Trägerschaft

Für das Projekt zur Schaffung neuer qualifizierender Abschlüsse im Bereich der professionellen Beratung haben sich folgende Organisationen als Trägerschaft zusammengeschlossen:

- Berufsverband für Supervision, Organisationsberatung und Coaching BSO
- Schweizerische Gesellschaft für Beratung SGfB
- Swiss Coaching Association SCA
- Schweizerische Kaderorganisation SKO
- Association romande des superviseurs ARS

Eventuell wird noch eine weitere Organisation aus der Romandie dazukommen.

#### Zielsetzungen

Die Trägerschaft beabsichtigt die Schaffung neuer Qualifikationsmöglichkeiten für Beraterinnen und Berater im Rahmen der Berufsbildung. Bereits heute sind viele qualifizierte Beratende ohne (Fach-) Hochschulabschluss tätig. Ihre beruflichen Werdegänge sind sehr verschieden. Mit den neuen Berufs- und höheren Fachprüfungen soll eine Qualitätssicherung erreicht und eine Lücke in der Berufsbildungslandschaft geschlossen werden. Diese Titel ermöglichen den Beratungskunden mehr Transparenz.

#### Abschlüsse

Aktuell geht die Trägerschaft davon aus, die folgenden Abschlüsse gemäss der höheren Berufsbildung zu ermöglichen (die Namensgebungen sind vorläufige Arbeitstitel und werden ev. noch ändern):

##### ***Eidg. Berufsprüfung (BP)***

##### ***Prozessberater/in mit eidg. Fachausweis***

Diese Qualifikation geht von folgenden Kompetenzen aus:

- Kenntnis und Anwendung von Basistheorien der Wahrnehmung und Kommunikation
- Vertiefte Anwendungskompetenz in einem Beratungsmodell mit Prozessorientierung (nicht nur Fach- oder Expertenberatung)
- Beratungshandeln in einfachen Settings (Einzel- oder Kleingruppen) und mit wenig komplexen Fragestellungen
- Fähigkeit zu Rollenbewusstsein, Rollenklarheit und Selbstreflexion

##### ***Eidg. höhere Fachprüfung (HFP)***

##### ***Eidg. dipl. Prozessberater/in***

Auf diesem Niveau ist eine Differenzierung der Abschlüsse in vier Spezialisierungen vorgesehen:

- Supervision
- Organisationsberatung
- Coaching
- Psychologische, persönlichkeitsorientierte Beratung

Diese Qualifikationen gehen von folgenden zusätzlichen Kompetenzen aus:

- vertiefte Kenntnis verschiedener Beratungsmodelle, inkl. deren wissenschaftlichem Hintergrund
- zusätzliche spezielle Feld- und Fachkompetenz je nach Fachrichtung
- Beratungshandeln in komplexen Situationen (Gruppen, Organisationen) und/oder bei komplexen Fragestellungen, bezw. bei längeren Beratungsprozessen
- Vertiefte Fähigkeit zu Rollenbewusstsein und –wechsel, Beratungsidentität und Selbstreflexion

### **Projektorganisation, Zeitplan**

Die Trägerschaft beauftragt eine Projektgruppe. Neben einer zu wählenden Projektleitung gehören der Gruppe folgende Personen an:

- Hedi Maria Bretscher, SGfB
- Edith Keller, SKO
- Guido Baumgartner, BSO
- Peter Bürki, SCA
- Vertretung Romandie

Der Auftrag für die Projektgruppe richtet sich nach den Angaben im Leitfaden für das Einreichen von neuen Prüfungsordnungen des BBT vom Oktober 2007.

Die Eingabe an das BBT ist für Herbst 2009, die Durchführung erster Prüfungen für 2010 vorgesehen.

2. September 2008